

Vorbereitung auf die Endzeit Anklam 3.-5.2.23 Lehrserie von Hartwig Henkel

1. Warum sollten wir uns mit dem Thema Endzeit beschäftigen?
2. Gefahr der Verführung, unser Schutz, Hure und Braut
3. Die Furcht des Herrn
4. Gnade zum Leiden
5. Die Gemeinde als Haus des Gebets für alle Nationen

1. Warum sollten wir uns mit dem Thema Endzeit beschäftigen?

Englische Schülerin hatte in der Schule über Tsunamis gelernt, konnte Viele warnen
Bild für die Gemeinde: muss lernen, informiert und vorbereitet sein

In den letzten Jahren sieht es so aus, als kämen wir aus dem Krisenmodus gar nicht mehr raus.
Aber die die Bibel als Gottes Wort ernst nehmen, wissen wir, dass die ganz große Krise erst noch kommt. Jesus spricht von einer Zeit der Bedrängnis, wie sie noch nie zuvor auf der Erde war und danach auch nie wieder sein wird.

Mat 24,12 Gesetzlosigkeit wird überhandnehmen Probleme in auch in der Gemeinde: 2. Ti 3,1 schwierige Zeiten durch schwierige Menschen

Mat 24

21 Denn dann wird große Bedrängnis sein, wie sie von Anfang der Welt bis jetzt nicht gewesen ist und auch nie sein wird.

22 Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden jene Tage verkürzt werden.

Naturkatastrophen, Kriege, Seuchen, Hungersnöte, Verführung und Verfolgung

Off 6:8 Und ich sah: und siehe, ein fahles Pferd, und der darauf saß, dessen Name [ist] «Tod»; und der Hades folgte ihm. Und ihnen wurde Macht gegeben über den vierten Teil der Erde, zu töten mit dem Schwert und mit Hunger und mit Tod und durch die wilden Tiere der Erde.

In den 6 Jahren des 2. Weltkrieges starben über 60 Millionen Menschen, in der großen Bedrängnis sind es mindestens 2 Milliarden

Joel 2,11 b Denn groß ist der Tag des HERRN und sehr furchtbar. Und wer kann ihn ertragen?

Mal 3,32 der große und furchtbare Tag des Herrn

Off 6,

15 Und die Könige der Erde und die Großen und die Obersten und die Reichen und die Mächtigen und jeder Sklave und Freie verbargen sich in die Höhlen und in die Felsen der Berge;

16 und sie sagen zu den Bergen und zu den Felsen: Fallt auf uns und verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes!

17 Denn gekommen ist der große Tag ihres Zorns. Und wer vermag zu bestehen?

Manche sagen: „Das ist alles noch so weit weg, hat doch für heute keine Bedeutung! Darum wird man sich später kümmern können. Jetzt ist erst mal das Leben hier und heute wichtig.“ Diese Ereignisse haben eine solche Dramatik, dass sie eine solide Vorbereitung brauchen, und die braucht Zeit. HEUTE redet der Heilige Geist von der Dringlichkeit der Vorbereitung!

Ausrede:

„Wer weiß, ob ich das alles überhaupt noch erleben werde!“ Ob wir oder unsere Kinder spielt doch keine Rolle! Wir müssen uns und die nächste Generation vorbereiten!

Das Land, das wir heute als Pioniere einnehmen, kann von den nachfolgenden Generationen besiedelt werden und dann nehmen sie weiteres Land ein.

Alles , was erschüttert werden kann, wird erschüttert werden.

*Dessen Stimme erschütterte damals die Erde; jetzt aber hat er verheißen und gesagt: »Noch einmal werde ich nicht nur die Erde bewegen, sondern auch den Himmel.« 27 Aber das »noch einmal« deutet die Verwandlung der Dinge an, die als geschaffene erschüttert werden, **damit die unerschütterlichen bleiben**. 28 Deshalb lasst uns, da wir **ein unerschütterliches Reich** empfangen, dankbar sein, wodurch wir Gott wohlgefällig dienen mit Scheu und Furcht! 29 Denn auch unser Gott »ist ein verzehrendes Feuer«. Heb12,26-29*

Jesus spricht von Geburtswehen. Das Reich Gottes auf Erden wird geboren. Was ist das Reich Gottes? Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist. Ein neuer Himmel und eine neue Erde, in welchen Gerechtigkeit wohnen.

Die Gemeinde spielt in den Endzeitplänen des Herrn eine ganz besondere Rolle. Also muss sie informiert, aber noch viel mehr verändert und vorbereitet werden, damit sie ihre Rolle ausfüllen kann. Große Veränderungen werden für die Gemeinde kommen, im Prozess der Reinigung, die Ordnung Gottes wird aufgerichtet werden.

Dan 11,32-33 die ihren Gott kennen, werden sich stark erweisen und entsprechend handeln

Die Ereignisse in der letzten Zeit vor der Wiederkunft Jesu spielen deshalb in der Bibel in große Rolle. In 150 Kapiteln werden endzeitliche Dinge beschrieben. Warum sind sie überhaupt aufgeschrieben?

Jesus tadelt die Schriftgelehrten, weil sie zwar das Wetter beurteilen können, aber nicht die Zeichen der Zeit. Mat 16,3

Jesus ruft uns zur Wachsamkeit auf und betont die Gefahr, träge zu werden.

Zur Zeit ist die Gemeinde nicht vorbereitet auf die kommenden Herausforderungen und beschäftigt sich weitgehend mit anderen Themen. Deswegen müssen wir das Thema „Endzeit“ studieren und auf die Zeichen der Zeit achten! Wenn wir nicht überrascht und überrollt sein wollen, dann braucht es JETZT Vorbereitung!

Jes 60,1-2

1 Steh auf, werde licht! Denn dein Licht ist gekommen, und die Herrlichkeit des HERRN ist über dir aufgegangen.

2 Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde und Dunkel die Völkerschaften; aber über dir strahlt der HERR auf, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Die kommende Herrlichkeit und die zunehmende Dunkelheit – kürzeste Beschreibung der Zeit vor der Wiederkunft Jesu

Gottes Haus wird erfüllt werden mit der Herrlichkeit Gottes!

Beides verlangt eine Reaktion von uns Gläubigen: Aufstehen und Licht werden

Aufstehen gegen Gleichgültigkeit, Passivität, Lähmung, Trägheit, Verführung zu einem sorglosen,

selbstsüchtigen Lebensstil, der so tut, als käme die große Krise nicht

Jesus fordert die Gemeinden auf, zu hören was der Geist den Gemeinden sagt. **Rein zu werden, in die Ordnung Gottes zu kommen, zu überwinden. Passivität, Trägheit, Gleichgültigkeit, falsche Sorglosigkeit, Ablenkung, falsche Lehre**

Wie in den Tagen Noahs: voll beschäftigt mit den alltäglichen Dingen
Seine Wiederkunft wird wie ein Dieb in der Nacht sein.

2 Denn ihr wisst ja genau, daß der Tag des Herrn kommen wird wie ein Dieb in der Nacht. 3 Wenn sie sagen werden: «Friede und Sicherheit», dann wird sie das Verderben plötzlich überfallen wie die Wehen eine schwangere Frau, und sie werden nicht entfliehen. 4 Ihr aber, Brüder, seid nicht in der Finsternis, daß euch der Tag wie ein Dieb überfallen könnte; 5 ihr seid allzumal Kinder des Lichts und Kinder des Tages. Wir sind nicht von der Nacht, noch von der Finsternis. 1.Th 5,2-5

Habt aber acht auf euch selbst, daß eure Herzen nicht beschwert werden durch Rausch und Trunkenheit und Nahrungssorgen und jener Tag unversehens über euch komme! Luk 21,34

Licht werden: Gottes Licht in uns erlauben, Sein Werk in uns zu tun, Reinigung
Ps 36,10 In der Gegenwart Gottes leben

PS 43,3-4 um Überführung bitten Joh 3,19-21 Off 3,19 1.Th 2,4

Eph 5 leben als Kinder des Lichts

8 Denn einst wart ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr Licht im Herrn. Wandelt als Kinder des Lichts

9 denn die Frucht des Lichts besteht in lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit

10 indem ihr prüft, was dem Herrn wohlgefällig ist.

11 Und habt nichts gemein mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, sondern stellt sie vielmehr bloß!

12 Denn was heimlich von ihnen geschieht, ist selbst zu sagen schändlich.

413 Alles aber, was bloßgestellt wird, das wird durchs Licht offenbar;

14 denn alles, was offenbar wird, ist Licht. Deshalb heißt es: «Wache auf, der du schläfst, und stehe auf von den Toten! und der Christus wird dir aufleuchten!»

15 Seht nun genau zu, wie ihr wandelt, nicht als Unweise, sondern als Weise!

16 Kauft die rechte Zeit aus! Denn die Tage sind böse.

Bereiche der Vorbereitung:

Wachen, fokussiert leben, wachsende Christus-Ähnlichkeit, lebendige Hoffnung kultivieren

Sehnsucht nach der Wiederkunft Jesu erwecken und kultivieren: ein Gott des Rechts

Denn unser Bürgerrecht ist in den Himmeln, von woher wir auch den Herrn Jesus Christus als Retter erwarten, Php 3,20

...von den Abgöttern zu Gott bekehrt habt, um dem lebendigen und wahren Gott zu dienen und seinen Sohn aus den Himmeln zu erwarten, den er aus den Toten auferweckt hat Jesus, der uns errettet von dem kommenden Zorn. 1.Th 1,9-10

Diese Erwartung der Wiederkunft Christi kommt auch in den folgenden Schriftstellen zum Ausdruck:

1.Kor 1,7 /

1.Kor 15,23 / 1.Th 2,19 / 1.Th 3,13 / 1.Th 4,15 / 1.Th 5,23 / 2.Th 2,8-9 / Heb 9,28 / 2.Pet 3,13-14/
Jak 5,7-8 / 1.Joh 2,28

DIE große Aufgabe der Gläubigen besteht nach dem Willen Gottes darin, das Kommen Jesu zu erwarten und zu beschleunigen. (2.Pet 3,12)

Jesus hat geboten, wie wir beten sollen: Dein Reich komme! Dein Wille geschehe! Wie im Himmel so auch auf Erden! Sein Wille wird erst dann vollständig auf Erden so geschehen wie im Himmel, wenn Er als König und Herrscher auf diese Erde gekommen ist und Seine gerechte Herrschaft aufgerichtet hat. Also sollen wir für Seine Wiederkunft und Seine Herrschaft auf Erden beten.

du hast Gerechtigkeit geliebt und Ungerechtigkeit gehaßt, darum hat dich, Gott, dein Gott mit Freudenöl gesalbt, mehr als deine Genossen! » Heb1,9

Denn ich, der HERR, liebe das Recht, ich hasse den Raub mitsamt dem Unrecht. Jes 61,8

Er liebt Gerechtigkeit und Recht; Ps 33,5 a

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen; er wird der Wahrheit gemäß das Recht kundtun.

Er wird nicht ermatten noch niedersinken, bis er das Recht auf Erden gegründet hat; und die Inseln werden auf seine Lehre harren. -!! Jes 42,1-4 noch einmal zitiert in Mt 12,17-21

In diesen Tagen und zu dieser Zeit werde ich dem David einen Sproß der Gerechtigkeit hervorsprossen lassen, der wird Recht und Gerechtigkeit üben im Land. Jer 33,15

Weil unser Gott das Recht liebt, bekämpft Er mit aller Entschiedenheit das Unrecht, Böse und Zerstörerische.

Gürte dein Schwert um die Hüfte, du Held; deine Majestät und deine Pracht!

Und deine Pracht sei stark, zieh aus für die Sache der Wahrheit und der Sanftmut und der Gerechtigkeit; da lehre dich furchtbare Taten deine Rechte. Ps 45,4-5

Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, heißt Treu und Wahrhaftig, und er richtet und führt Krieg in Gerechtigkeit. Off 19,11

Teil 2 Verführung, der Abfall und die Hure

DIE große Herausforderung in der Endzeit und wie wir damit umgehen sollen

Off 12:9 Und es wurde geworfen der große Drache, die alte Schlange, welcher Teufel und Satan genannt wird, **der den ganzen Erdkreis verführt***, geworfen wurde er auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm hinabgeworfen.

**in den Irrtum führen, täuschen, betrügen*

ganzen Erdkreis bedeutet nicht alle, aber den weitaus größten Teil

Off 13,

11 Und ich sah ein anderes Tier aus der Erde aufsteigen: und es hatte zwei Hörner gleich einem Lamme, und es redete wie ein Drache.

12 Und die ganze Gewalt des ersten Tieres übt es vor ihm aus, und es macht, daß die Erde und die auf ihr wohnen das erste Tier anbeten, dessen Todeswunde geheilt wurde.

13 Und es tut große Zeichen, daß es selbst Feuer vom Himmel auf die Erde herabkommen läßt vor den Menschen;

14 und es verführt, die auf der Erde wohnen wegen der Zeichen, welche vor dem Tiere zu tun ihm gegeben wurde, indem es die, welche auf der Erde wohnen, auffordert, ein Bild dem Tiere zu machen, das die Wunde des Schwertes hat und lebte.

2 markante Ereignisse, die vor der Wiederkunft Jesu stattfinden müssen:

2Th 2

1 Wir bitten euch aber, Brüder, betreffs der Wiederkunft unsres Herrn Jesus Christus und unsrer Vereinigung mit ihm:

2 Lasset euch nicht so schnell aus der Fassung bringen oder gar in Schrecken jagen, weder durch einen Geist, noch durch eine Rede, noch durch einen angeblich von uns stammenden Brief, als wäre der Tag des Herrn schon da.

3 Niemand soll euch irreführen in irgendeiner Weise, denn es muß unbedingt zuerst der Abfall kommen und der Mensch der Sünde, der Sohn des Verderbens,

4 geoffenbart werden, der Widersacher, der sich über alles erhebt, was Gott oder Gegenstand der Verehrung heißt, so daß er sich in den Tempel Gottes setzt und sich selbst als Gott erklärt.

5 Denket ihr nicht mehr daran, daß ich euch solches sagte, als ich noch bei euch war?

2. Kor 11,3 verführt weg von der Einfalt gegenüber Christus, von Braut zu Hure

Der Abfall führt zur Entstehung der Hure, einem weltweiten religiösen System, das so tut, als wäre er Gott ergeben, aber in Wahrheit dem Herrn widersteht.

Die Hure macht Bahn für den Antichristen, und die Braut macht Bahn für das Kommen des Christus.

Merkmale der Hure nach Off 17/18, der längsten Prophetie im NT:

Off 17:1 die große Hure zeigen, die an vielen Wassern sitzt, mit welcher die Könige der Erde Unzucht getrieben haben und von deren Wein der Unzucht die Bewohner der Erde trunken geworden sind.

Und ich sah ein Weib auf einem scharlachroten Tiere sitzen, das voll Namen der Lästerung war und sieben Köpfe und zehn Hörner hatte.

4 Und das Weib war mit Purpur und Scharlach bekleidet, und übergoldet mit Gold und Edelsteinen und Perlen; und sie hatte einen goldenen Becher in ihrer Hand, voll von Greueln und der Unreinigkeit ihrer Unzucht,

5 und an ihrer Stirne einen Namen geschrieben, ein Geheimnis: Babylon, die Große, die Mutter der Huren und der Greuel der Erde.

6 Und ich sah das Weib trunken vom Blut der Heiligen und vom Blut der Zeugen Jesu; und ich verwunderte mich gar sehr, als ich sie sah.

Off 18

1 Darnach sah ich einen andern Engel aus dem Himmel herabsteigen, der hatte große Gewalt, und die Erde wurde erleuchtet von seiner Herrlichkeit.

2 Und er rief mit mächtiger Stimme und sprach: Gefallen, gefallen ist Babylon, die Große, und ist eine Behausung der Dämonen und ein Gefängnis aller unreinen Geister und ein Gefängnis aller unreinen und verhaßten Vögel geworden.

3 Denn von dem Wein ihrer grimmigen Unzucht haben alle Völker getrunken, und die Könige der Erde haben mit ihr Unzucht getrieben, und die Kaufleute der Erde sind von ihrer gewaltigen Wollust reich geworden.

4 Und ich hörte eine andere Stimme aus dem Himmel, die sprach: Gehet aus ihr heraus, mein Volk, damit ihr nicht ihrer Sünden teilhaftig werdet und damit ihr nicht von ihren Plagen

empfanget!

5 Denn ihre Sünden reichen bis zum Himmel, und Gott hat ihrer Ungerechtigkeiten gedacht.

Die ultimative religiöse Verblendung: Gott und den Teufel zu verwechseln Joh 16,2

Wie kommen Gläubige in ein solches System? Wir müssen die Macht und das Wesen der Verführung verstehen!

Die bibl. Warnungen vor religiöser Verführung sind massiv und eindringlich.

Als die Jünger Jesus fragten, was das Zeichen Seiner Wiederkunft und des Endes dieses Zeitalters sei, gab Er eine merkwürdige Antwort: Seht zu, dass euch niemand irreführe! Weitere 3 Male spricht Jesus in Mat 24 von Verführung.

Religiöse Verführung ist DIE große Herausforderung für die Gläubigen in der Zeit vor der Wiederkunft Christi.

Verführung hat eine andere Qualität als die sonstigen negativen Endzeitereignisse wie Kriege, Hungersnöte, die unsere äußeren Umstände stark beeinflussen.

Warum? weil Verführung eine schwerwiegende Auswirkung auf unseren Glauben hat, weil unsere Beziehung zum Herrn durch Verführung Schaden nehmen kann bis hin zum Abfall und zur ewigen Verdammnis. Verführung hat mit unserer persönlichen Verantwortung zu tun, anders als Naturkatastrophen, Hungersnöte, Kriege

Ti 4:1 Der Geist aber sagt ausdrücklich, daß in späteren Zeiten etliche von dem Glauben abfallen werden, indem sie achten auf betrügerische Geister und Lehren von Dämonen,

Es gibt weitere Warnungen vom Apostel Paulus vor Verführung:

Kol 2:4 Dies sage ich aber, auf dass niemand euch verführe durch überredende Worte.

Kol 2:8 Sehet zu, dass nicht jemand sei, der euch als Beute wegführe durch die Philosophie und durch eitlen Betrug, nach der Überlieferung der Menschen, nach den Elementen der Welt, und nicht nach Christus.

2.Th 2,3 Niemand soll euch irreführen in irgendeiner Weise,

Verführung ist also kein kleines Randthema im NT, das einmal kurz gestreift wird.

Weil Jesus und die Apostel das Thema „Verführung“ betont haben, deswegen müssen wir auch darüber Bescheid wissen, deswegen müssen wir darüber reden.

In unserer Zeit erleben wir ein sehr merkwürdiges Phänomen: Während es immer mehr Verführung gibt, findet man im pfingstlich-charismatischen Teil der Christenheit fast keine Lehre über Verführung und fast keine Warnungen vor aktuellen Verführungen. Woran liegt das eigentlich?

Ich denke, das hat zu tun mit der Tatsache, dass viele Gläubige heute mehr vom Zeitgeist beeinflusst werden als vom Heiligen Geist und sie den Kern des Evangeliums nicht mehr im Blick haben.

Die 2 aufeinanderfolgende Schritte der Verführung:

1. Verwirrung

Ga 1, 6 -7

Mich wundert, daß ihr so schnell übergeht von dem, der euch durch Christi Gnade berufen hat, zu einem anderen Evangelium, so es doch kein anderes gibt;

nur sind etliche da, die euch verwirren und das Evangelium Christi verdrehen wollen.

Verwirrung kommt nicht vom Herrn, sondern vom Teufel. Gott ist nicht verwirrt und will auch nicht, dass wir verwirrt sind. Verwirrung beeinträchtigt unsere geistliche Durchschlagskraft und Stärke gegenüber dem Feind des Glaubens, dem Teufel.

2. Nach der Verwirrung kommt die Verführung zum Ungehorsam. Die Stimmen der Verführung

wollen uns nicht unbedingt wegführen zu einer völligen Absage an den Glauben, sondern "nur" weg vom Gehorsam Gott gegenüber.

2Kor 11:3 Ich fürchte aber, es könnten, wie die Schlange mit ihrer List Eva verführte, so auch eure Sinne verdorben und von der *Einfalt gegen Christus abgelenkt werden.

*Ehrlichkeit, Geradheit, Aufrichtigkeit diese für den Herrn so wichtige Haltung Ihm gegenüber lassen alle Verführten und alle Verführer vermissen. Obwohl die Worte des Herrn so einfach und klar sind, werden sie gedreht und hingebogen, bis es zu ihren Irrtümern passt.

2.Ti 4,

2 Predige das Wort, tritt dafür ein, es sei gelegen oder ungelegen; überführe, tadle, ermahne mit aller Geduld und Belehrung!

3 Denn es wird eine Zeit kommen, da sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern sich nach ihren eigenen Lüsten Lehrer anhäufen werden, weil sie empfindliche Ohren haben;

74 und sie werden ihre Ohren von der Wahrheit abwenden und sich den Fabeln zuwenden.*

* Fabeln = erfundene, erdichtete Geschichten, Märchen, Legenden

Der Lebensstil des Evangeliums beinhaltet ganz wesentlich das Verleugnen der weltlichen Begierden. Tit 2,11

Anstatt unseren natürlichen Wünschen und Gefühlen zu folgen, sollen und können wir jetzt der Wahrheit des Wortes Gottes gehorchen.

Ga 3,1 verzaubert, der Wahrheit nicht zu gehorchen

und noch einmal in Kap 5

Ga 5:7 Ihr liefert fein, wer hat euch aufgehalten, dass ihr der Wahrheit nicht gehorchet?

Jesus als Herrn zu haben, bedeutet Ihm zu gehorchen. Das ist der Kern des Evangeliums. Es gibt keine echte Liebe zu Gott, die den Gehorsam auslöst.

Bsp. von verführerischer Lehre und ihre Auswirkungen Hypergrace, Roman Hütte

Marien- und Heiligenverehrung der KK trotz massiver Warnungen im AT und NT

Keine anderen Götter! Nicht vor ihnen niederwerfen, ihnen nicht dienen!

Apg 4:12 Und es ist in keinem andern das Heil; denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, in welchem wir sollen gerettet werden!

Petrus bei Kornelius:

Apg 10,

25 Als es nun geschah, daß Petrus hineinkam, ging ihm Kornelius entgegen und fiel ihm zu Füßen und betete an.

26 Petrus aber richtete ihn auf und sprach: Steh auf! ich bin auch ein Mensch.

Johannes gegenüber den beiden Engeln in der Offenbarung

Off 19:10 Und ich fiel vor seinen Füßen nieder, ihn anzubeten. Und er sprach zu mir: Siehe zu, tue es nicht! Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, die das Zeugnis Jesu haben. Bete Gott an!

Off 22,

8 Und ich, Johannes, bin es, der solches gesehen und gehört hat; und als ich es gehört und gesehen hatte, fiel ich nieder, um anzubeten vor den Füßen des Engels, der mir solches zeigte.

9 Und er sprach zu mir: Sieh zu, tue es nicht! Denn ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, der Propheten, und derer, welche die Worte dieses Buches bewahren. Bete Gott an!

Gott anbeten = niemanden sonst anbeten!

Der biblische Befund ist absolut eindeutig, keine Sache der Auslegung! Und doch finden es Millionen von Menschen auf der ganzen Welt, die sich Christen nennen, für normal, richtig und notwendig, sich von Statuen zu verbeugen, ihnen zu Ehren Kerzen anzuzünden und sie um Hilfe anzurufen. Dieser Sachverhalt ist nicht anders als mit Verblendung, Täuschung zu erklären.

Wie fängt unser Gehorsam gegenüber der Wahrheit an?

Schutz vor Verführung - die Liebe zur Wahrheit annehmen = der Wahrheit gehorchen
2Th 2:10 und aller Verführung der Ungerechtigkeit unter denen, die verlorengehen, weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben, durch die sie hätten gerettet werden können.
Rö 12,2 mit Gott übereinstimmen, sonst können wir den Willen Gottes nicht erkennen Am 3,3
8Wir müssen lernen, grundlegende Begriffe der Bibel zu definieren wie Gott sie definiert: Liebe, (die Liebe Gottes, die Liebe zu Gott),
Glauben an Jesus, Demut, Taufe, Gemeinde, Einheit,

Geistliche Unterscheidung entwickeln (diesen Teil hatte ich nicht in Anklam gebracht, ist aber nützlich für das Thema Schutz vor Verführung)

Weil es falsche, verführerische Lehre gibt und der Herr in Seiner Liebe uns davor bewahren möchte, deshalb bietet Er uns einen wirksamen Schutz an, den wir uns unbedingt aneignen sollen: geistliche Unterscheidung.

Heb 5:14 die feste Speise aber ist für Erwachsene, welche vermöge der Gewohnheit geübte Sinne haben zur Unterscheidung des Guten sowohl als auch des Bösen.

Eph 4:14 damit wir nicht mehr Unmündige seien, umhergeworfen und herumgetrieben von jedem Wind der Lehre, durch die Spielerei der Menschen, durch die Schlaueit, mit der sie zum Irrtum verführen,

Hindernisse für zunehmende Unterscheidung erkennen und überwinden:

sehr weit verbreitet: Kritik ist böse! Wir dürfen nicht richten!

zwei Zitate aus einem Vortrag von J. Hartl:

„Unterscheiden was ist wahr und was ist falsch, ist nicht böse, ist nicht gemein, ist nicht menschenverachtend, ist nicht intolerant, sondern ist ein Akt der Liebe.“

„Wir sollen keine Person verurteilen, aber wir sollen sehr wohl über Gedanken und Lehre richten. Wir sollen, wir müssen, Du sollst, Du musst ... Wenn Du mündig in Jesus bist, wenn Du 'ne Bibel hast, kannst Du nicht sagen, kannst Du nicht sagen, es gibt unterschiedliche..., jeder darf so ein bisschen sein. Natürlich ist jeder frei, sich seine eigenen Lügen zusammen zu basteln, aber Du bist nicht frei, so tun, als wären die alle wahr.“

Jesus gebietet Richten:

Joh 7:24 Richtet nicht nach dem Schein, sondern richtet ein gerechtes Gericht.

Jesus gegenüber den Pharisäern und Schriftgelehrten Mat 23 Kind der Hölle

Jesus lobt die Gemeinde von Ephesus, die Böse nicht ertragen wollte und falsche Apostel abgewiesen hatte

Off 2:2 Ich weiß deine Werke und deine Arbeit und deine Geduld, und daß du die Bösen nicht ertragen kannst, und daß du die geprüft hast, die sich Apostel nennen und es nicht sind, und hast sie als Lügner erfunden;

Off 19:11 Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, heißt der Treue und Wahrhaftige; und mit Gerechtigkeit richtet und streitet er.

Paulus gegenüber den falschen Aposteln: Diener Satans

1.Kor 5

12 Denn was habe ich zu richten, die draußen sind? Richtet ihr nicht, die drinnen sind?

13 Die aber draußen sind, richtet Gott. Tut den Bösen von euch selbst hinaus!

91Kor 6:2 Oder wißt ihr nicht, daß die Heiligen die Welt richten werden? Und wenn durch euch die Welt gerichtet wird, seid ihr dann nicht würdig, über die geringsten Dinge zu richten?

Zitat eines anerkannten Mann Gottes:

Kritische Haltung z.B. gegenüber Marienkult bei den Katholiken kommt von einem Mangel an Vaterliebe. Aber wenn wir mit den Augen der Liebe sehen, entdecken wir Schätze unter den Katholiken.

Naivität: Aber es gibt doch auch viel Gutes in (katholischen Kirche, Roman Hütte etc.)
es gibt doch ernste, hingeebene Christen in der KK Ja, weil sie sich ernähren vom Wort Gottes
und nicht von den Lügen der KK - Wir beurteilen eine Lehre, ein System, nicht einzelne
Gläubige.

„Wir dürfen nicht ermahnen, korrigieren nur lieben, dann wird der Herr den Betreffenden selbst
zurecht bringen.“

Splitter und Balken-Gleichnis wird so verstanden: weil wir ja selbst auch noch Fehler und Sünden
haben, dürfen den anderen überhaupt nicht auf seine Fehler aufmerksam machen. Die Absicht Jesu
war eine ganz andere, gegen Selbstgerechtigkeit, dieses Gleichnis ist eine Anleitung, wie wir
effektiv den Splitter aus dem Auge des Bruders ziehen können!

Falsches Konzept von Liebe, die angeblich wichtiger ist als Wahrheit und über ihr steht.

„Die Liebe bedeckt eine Menge Sünden.“

„Liebe vereint, Wahrheit trennt. Die Liebe schließt niemanden aus.“

Gott lächelt immer, egal was du tust. Extrem bei Wort & Geist: Gott hat eine Sonnenbrille auf
und kann unsere Sünde gar nicht sehen.

Hütten-Gott: „Wir haben niemals etwas von dir oder anderen erwartet.“

Joseph Prince: „Der Heilige Geist überführt nach der Bekehrung nicht mehr von Sünde.“

Nachruf auf den verstorbenen Papst: er liebte den Heiligen Geist.

Gespräch mit großem Leiter im deutschsprachigen Raum: Kann man den Heiligen Geist lieben und
gleichzeitig Sein Heiliges Wort ins Gegenteil verdrehen? Seine Antwort: Ja.

Verführung geschieht, wenn biblische Begriffe eine neue Bedeutung bekommen, die der
biblischen Bedeutung widersprechen.

Aber Jesus definiert Liebe zu Ihm als Gehorsam

Joh 15

10 Wenn ihr meine Gebote haltet, so werdet ihr in meiner Liebe bleiben, wie ich die Gebote meines
Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe.

14 <Ihr> seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch gebiete.

Gott ist Liebe! Jesus in den Evangelien und im Buch der Offenbarung ist die vollkommene
Darstellung des Wesens Gottes, unseres Vaters im Himmel.

Zu seiner Liebe gehört auch die Liebe zur Wahrheit, die Liebe zu Gerechtigkeit. 1.Kor 13,6

Eine Liebe, die das Böse nicht konfrontiert, ist nicht die Liebe Gottes.

Falsches Verständnis von Erkenntnis

falsches Verständnis vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse, bringt Tod

„Die Kategorien Richtig – Falsch sind das Problem.“

10, „Jesus hat Seinen Jüngern nie gesagt, was richtig oder falsch ist.“

Gott guckt niemals nach gut oder böse.“

„Erkenntnis bläht auf“ damit ist nicht die Erkenntnis Gottes, Seines Wesens und Seines Willens,
Seiner Absichten und Pläne gemeint. Wir werden ja mit deutlichen Worten im AT und NT dazu
gerufen. Das Volk Gottes kommt um aus Mangel an Erkenntnis!

Taste den Gesalbten des Herrn nicht an! Falsches Verständnis von geistlicher Autorität und
Leiterschaft und der Verantwortung aller Gläubigen

Nicht-Übereinstimmen oder Konfrontieren und Zurechtweisen wird als Rebellion gesehen.

Diese Schriftstelle 1. Chron 16,22 ist eine Warnung an die Könige der Welt, die Gesalbten des
Herrn nicht anzutasten, den Propheten keinen Schaden zuzufügen. Hat nichts mit Leiterschaft im
Neuen Testament zu tun!

Propheten im AT konfrontieren Könige

König Usija wird von 81 Priestern scharf zurecht gewiesen – aus Ehrfurcht vor Gott und aus Liebe
zum König Der Heilige Geist nennt sie tüchtige Männer engl valiant = mutig, beherzt,

2Ch 26:18 Und sie widerstanden dem König Usija und sagten zu ihm: Nicht dir, Usija, steht es zu,
dem HERRN Rauchopfer darzubringen, sondern den Priestern, den Söhnen Aarons, die geheiligt

sind, Rauchopfer darzubringen! Geh aus dem Heiligtum hinaus! Denn du hast treulos gehandelt, und es wird dir nicht zur Ehre gereichen vor Gott, dem HERRN.

Loyalität gegenüber Leitern bedeutet nicht, die Augen vor ihrer Sünde zu verschließen.

Im NT: Paulus konfrontiert Petrus wegen Heuchelei

Gal 6 Wenn dein Bruder sündigt ... Aber wenn es ein Leiter ist, ordne dich unter und sei still?

Wichtige Aufgabe des Hirtendienstes

Hes 22:26 Seine Priester tun meinem Gesetz Gewalt an und entweihen meine Heiligtümer; sie machen keinen Unterschied zwischen dem Heiligen und Unheiligen und lehren nicht unterscheiden zwischen dem Unreinen und Reinen! Sie verbergen ihre Augen vor meinen Sabbaten, und ich werde unter ihnen entheiligt.

Hes 44:23 Und sie sollen mein Volk unterweisen, zwischen heilig und nicht heilig [zu unterscheiden] und sollen sie [den Unterschied] zwischen unrein und rein erkennen lassen.

Bsp Großer Leiter wurde gebeten, sich mit einer völlig verkehrten Lehre über Befreiung zu beschäftigen, die biblischen Gegenargumente zu prüfen und dann seine Stimme im Land zu erheben und zu warnen.

Falsches Verständnis von Einheit

Jemand:

"Wir arbeiten mit Lutheranern, Katholiken und Baptisten zusammen. Und bei uns steht Jesus im Mittelpunkt, da sind die Lehrunterschiede nicht mehr so wichtig !"

Zitat:

„Götzendienst :

In Jeremia 7,18 und Jeremia 44,17-27 wird über Götzendienst berichtet und es wird ganz genau gesagt, wie Gott über diesen Götzendienst zornig ist. Der Name des Götzen in diesen Versen ist 11übrigens "Himmelskönigin". Wenn nun eine Kirche, die sich christlich nennt, eine "Himmelskönigin" verehren würde, steht dann Jesus bei dieser Kirche im Mittelpunkt oder andere Dinge ?

Gottes Namen :

Es wäre natürlich eine Sünde, wenn sich jemand anmaßen würde, den Namen Gottes zu mißbrauchen. Es wäre natürlich eine Sünde, wenn sich jemand mit den Titeln Gottes schmücken würde, statt Gott die Ehre zu geben. In Matthäus 23,9 sagt Jesus : "Nennt niemand auf Erden euren Vater, denn einer ist euer Vater, der im Himmel ist" und In Johannes 17,11 betet Jesus "Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, die du mir gegeben hast, damit sie eins seien, wie auch wir." Jesus betet zum Vater im Himmel und nennt ihn Heiliger Vater und er verbietet, jemand auf Erden so zu nennen. Geht es noch eindeutiger. Steht bei einer Kirche, die einen Menschen mit Gottes Titeln benennt, Jesus im Mittelpunkt ? Sind das Menschen, die Jesus lieben, wenn sie seine Worte so brutal mißachten ?

Das Heil durch Jesus Christus

Das Neue Testament zeigt ganz deutlich auf, wie man ein Christ wird, dass man sich dann taufen lassen soll und im Gehorsam als Jünger leben soll. Wenn nun eine Kirche das alles völlig verdreht und etwas ganz anderes lehrt, steht dann bei dieser Kirche Jesus im Mittelpunkt ? Lieben also die Lutheraner Jesus Christus ? (Joh.14,15-24)

Warum behauptet dann die evangelisch-lutherische Kirche dann, daß man durch die Besprengung mit Wasser (Taufe !?) Sündenvergebung, ewiges Leben und das Heil bekommt und dadurch ein Christ wird. Biblisch ist das nicht, denn in der Bibel geht das nicht mit einem magischen Ritual, sondern nur durch Glauben, der sich in Form einer Bekehrung ausdrückt und bei dem Gott eine Wiedergeburt schenkt. „

"Man soll uns Christen doch daran erkennen, daß wir Liebe untereinander haben, deswegen ist Einheit doch das Wichtigste !"

„Der Oberlandeskirchenrat Brandy (Hannover) verlangte von den Baptisten sogar, sie sollten zwecks besserer Zusammenarbeit und für eine "Kultur der Barmherzigkeit" aufhören, gläubige

gewordene Menschen zu taufen, wenn diese als Säuglinge bereits getauft wurden. Er verlangt also, dass eine völlig biblische Position aufgegeben wird und der Unsinn mit der Säuglingstaufe akzeptiert wird. Begründung ist wie immer die missionarische Stoßkraft....“

namhafte Leute: zur Kirche gehören alle Getauften - Bibel: in das Reich hineingeboren durch eine von Gott gewirkte neue Geburt Verwirrung durch bewusste Nichtdifferenzierung Kirche – Leib Christi

wörtliches Zitat eines sehr anerkannten Leiters im deutschsprachigen Raum zur Konferenz

„Gemeinsam für Europa 2007“ anlässlich einer Leitertagung (die CD liegt mir vor):

„Es ist ein Vorrecht, in dieser Zeit leben zu dürfen und zu sehen, wie Gott noch einmal ganz neu beginnt, das in unser Land reinzugeben, was auf seinem Herzen ist. In dem Sinne ist auch dieser große Europatag in Stuttgart, wo auch Katholiken und andere Konfessionen zusammenkommen. Es wird wieder ein Meilenstein nach vorne geben, wo Grenzen überbrückt werden, die bisher unüberbrückbar schienen. Ich bitte euch, seid für alle diese Dinge offen. Wir haben über Jahrhunderte Grenzen aufgebaut, und nun ist Gott dabei, sehr schnell diese abzubauen und Versöhnung, einander vergeben, einander annehmen bringt er da hinein.“

Warum wurde Luther ausgeschlossen und verdammt? Wegen unüberbrückbarer Differenzen! Hätte er dem Papst Versöhnung vorschlagen sollen? Warum gibt es dann heute Versöhnungskonferenzen von wiedergeborenen Gläubigen mit der Evangelischen Kirche?

12 Derselbe Leiter an anderer Stelle: „Wir dürfen nicht vergessen, dass auch die evangelische Kirche zum Leib Christi gehört!“

Ein anderer bekannter Leiter auf einer Konferenz:

„Christen sollten weniger streiten und mehr Wert auf das Gemeinsame legen. Christen sollten gemeinsam Gott als Herrn der Welt bezeugen, anstatt sich über Nebensächlichkeiten, etwa im Tauf- oder Abendmahlsverständnis, auseinanderzusetzen.“

(Quelle : idea.de)

Vielen ist nicht bewusst, dass es bei Tauffrage doch um viel mehr geht als die äußere Form. Falsche Taufe führt zu falscher Gemeinde. Dann geht es weiter mit falscher Einheit.

"Diese Einheit schließt niemanden aus und lässt die Unterschiedlichkeit zur gegenseitigen Bereicherung werden." (Chiara Lubich)

Fokolare: Jesus hat in seiner Bitte um Einheit niemanden ausgeschlossen. Aber was sagt die Bibel? Jesu Gebet um Einheit in Joh 17: Für wen hat Jesus gebetet? Für alle, die sich irgendwie Christen nennen?

V 7 sie haben dein Wort bewahrt

V 8 haben die Worte angenommen, die Du mir gegeben hast

V 9 ich bitte für sie, nicht für die Welt

V 20 Aber nicht für diese allein bitte ich, sondern auch für die, welche durch ihr Wort an mich glauben,

V 14 habe ihnen Dein Wort gegeben

V16 Sie sind nicht von der Welt, wie ich nicht von der Welt bin.

V17 Heilige sie durch die Wahrheit! Dein Wort ist Wahrheit.

V 21 damit sie alle eins seien, wie du, Vater, in mir und ich in dir, daß auch <sie> in uns eins seien, damit die Welt glaube, daß du mich gesandt hast.

Ökumene ist ein Erziehungsprozess des Teufels, der die Gläubigen daran gewöhnen soll, tolerant und gleichgültig zu werden bzgl. Lügen über Gott. Die Wahrheitsfrage wird für unwichtig und hinderlich erklärt.

Falsches Verständnis von Wahrheit

Gewissheit über Wahrheiten als Stolz gesehen, Demut besteht demnach in Unklarheit.

Es wird zunehmend mehr bezweifelt, ob man überhaupt Wahrheit erkennen kann, ja sogar wird von Leitern aus der Emerging Church bestritten, dass es überhaupt so was wie Wahrheit gibt. Typische Denkweise der Postmoderne

1.Joh 4,6 der Geist der Wahrheit und der Geist des Irrtums

Der „Heilige Geist“ aus der Hütte: Ich habe eine große Vorliebe für Unbestimmtheit, Unklarheit, Zweifelhaftigkeit. (uncertainty - wörtlich aus dem Englischen / Deutsche Version: Ganz im Gegensatz zu dem Bild, das ihr von mir habt, liebe ich die Unsicherheit. Kindle Version Seite 260)

Bsp. Jemand verteidigt den Übertritt von Ulf Ekmann zur katholischen Kirche: „Wenn Gott ihm das doch gezeigt hat ...“ Der Gott der Bibel ist nicht verwirrt und wird niemals den Anspruch des 13. Papsttums und des Lehramtes der KK anerkennen oder jemanden ermutigen, sich dieser falschen Autorität zu unterwerfen.

Idea-Artikel über Glaubensbekenntnis von einer Podiumsdiskussion beim Münchner Kirchentag 2011:

Der Superintendent im Ruhestand Herbert Koch (Garbsen) sagte, das Glaubensbekenntnis sei für ihn eine „fundamentalistische Zumutung“ und ein wesentlicher Grund für die rückläufige Teilnahme an Gottesdiensten. Höchstens zehn Prozent der evangelischen Mitglieder glaubten an die Jungfrauengeburt und weniger als jeder dritte Protestant, dass Jesus Gottes Sohn sei. Hauptschwierigkeit sei für ihn die „übernatürliche Biographie Jesu“, so Koch. Die Jungfrauengeburt sei „eine fromme spätere Legende“, zudem sei Jesus Analphabet gewesen. Auch rechne er nicht mit der Wiederkunft Christi zum jüngsten Gericht. Koch: „Die Kirche rechnet sicher mit allerlei aber auf keinen Fall mit der Wiederkunft Christi.“ Was kirchliche Leiter wirklich verbinde, sei nicht das Glaubensbekenntnis, sondern das Interesse, die Kirche zu erhalten. Koch forderte dazu auf, von den Quäkern zu lernen: Diese lehnten Dogmen ab, weil diese abgrenzen und andere ausschließen und daher nicht dem Frieden dienten. Das Christentum behaupte eine „unendliche Überlegenheit“ über andere Religionen. Es müsse jedoch auf seine Absolutheitsansprüche verzichten. Die Christen sollten Jesus das sein lassen, was er wirklich war: ein großer Prophet und Weisheitslehrer, so Koch. Die wahren Schätze des Glaubens seien für ihn die Bergpredigt, die „Ringparabel“ des Dichters Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781) sowie die Vorlesungen des Theologen Adolf von Harnack (1851-1930) über das „Wesen des Christentums.“ Mir wurde der Rat von einem Bruder gegeben, nicht so bestimmt aufzutreten, nicht so tun, als hätte ich die Wahrheit gefunden, man sollte alles offen lassen

Paulus

1Th 1:5 denn unser Evangelium erging an euch nicht im Wort allein, sondern auch in Kraft und im Heiligen Geist und in großer Gewißheit; ihr wißt ja, als was für Leute wir um eurerwillen unter euch auftraten.

Mit der Lüge eines falschen Evangelium werden Millionen von Menschen betrogen, viele in falsche Sicherheit geführt. Das ist dem Herrn nicht egal und kann uns auch nicht egal sein, weil wir um Menschen besorgt sind.

Teil 3: Schutz, Geborgenheit und Frieden durch die Furcht des Herrn

Das Allerwichtigste zur Vorbereitung auf Zeiten der Erschütterung, wichtiger als Lebensmittelvorräte und unabhängige Strom-, Wasser- und Wärmeversorgung:

Lernen, die Gegenwart Gottes und Seine Führung zu erleben, Bsp. Führung durch den Geist,

1. um Gefahren zu entgehen, 2. um die Geschenke des Herrn zu finden Bsp Familie M.

3. um im Frieden zu bleiben, nicht getrieben von Angst Ps 23 fürchte kein Unglück, **denn** du bist bei mir

*Lk 21,26 Und es werden Zeichen sein an Sonne und Mond und Sternen und auf der Erde Angst der Nationen in Ratlosigkeit bei brausendem und wogendem Meer, 26 während **die Menschen***

verschmachten vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen, denn die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden.

Euer Herz erschrecke nicht! Befehl: erhebt eure Häupter!

Ps 112 er fürchtet sich nicht vor böser Nachricht **Angstfreiheit** - ein sehr bedeutsamer Segen der Furcht des Herrn Viele Menschen, auch Gläubige, sind in der Corona-Krise unter den Geist der Angst gekommen und haben Dinge getan, die nicht gut sind.

Spr 1,33 Wer aber mir gehorcht, wird sicher wohnen und kein Unheil fürchten müssen.

Spr 14,26 In der Furcht des HERRN liegt starkes Vertrauen; Er wird auch den Kindern eine Zuflucht sein.

Wir wollen vorbereitet sein, so dass wir in der Krise nicht um uns selbst besorgt sind und nur darum kämpfen zu überleben, sondern Gottes effektive Mitarbeiter sind, die andere retten, den Weg der Erlösung zu zeigen Erntearbeiter gesucht, weil große Ernte in der Krise sein wird

Schlingen, Stricke, Fallen des Todes

Ps 91,3-8 *Ja, er wird dich **erretten von der Schlinge des Voglers** und von der verderblichen Pest; 4 er wird dich mit seinem Fittich decken, und unter seinen Flügeln wirst du dich bergen; seine Treue ist Schirm und Schild. 5 **Du brauchst dich nicht zu fürchten** vor den Schrecken der Nacht, vor den Pfeilen, die bei Tage fliegen; 6 vor der Pestilenz, die im Finstern schleicht, vor der Seuche, die am Mittag verderbt. 7 Ob tausend fallen zu deiner Seite und zehntausend zu deiner Rechten, dir naht sie nicht; 8 nur mit deinen Augen wirst du zusehen und schauen, wie den Gottlosen vergolten wird.*

14 **Denn** er klammert sich an mich an, darum will ich ihn erretten; ich will ihn sicherstellen, weil er meinen Namen kennt. 15 Ruft er mich an, so will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not, ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen; 16 ich will ihn sättigen mit langem Leben und ihn seine Lust schauen lassen an meinem Heil!

Schlingen, Stricke, Fallen des Todes

Die sollen und können wir meiden! Da ist wirklich ein böser, listiger Teufel unterwegs, der deinen Glauben zerstören will. Bei Vielen hat der Feind es bereits geschafft. Aber er soll es nicht bei dir schaffen!

Seine Gedanken (Absichten, Pläne, böse Absichten) sind uns nicht unbekannt. 2. Kor 2,11

Vielen Gläubigen heute leider doch!

Wie schützt du dich? Dem Teufel widerstehen? Ja, aber viele Gläubige versuchen zu widerstehen, aber es funktioniert nicht. Jak 4,7 Unterwerft euch Gott, widersteht dem Teufel! In die Ordnung Gottes zu kommen ist die Voraussetzung, dass wir wirklich widerstehen können.

Bsp. Jesus an mir hat er nicht den geringsten Teil. er findet nichts in mir. Joh 14,30 So soll es auch bei uns sein: Gebt dem Teufel keinen Raum! Eph 4,27

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt ... Ps 91,1

Deine Wahrheit ist Schirm und Schild, beschützt uns vor den **Schlingen, Stricke, Fallen des Todes**

Die Lehre des Weisen ist eine Quelle des Lebens, daß man meide die Stricke des Todes. Spr 13,14

Wer ist der Weise? Gott, der Heilige Geist, **Der Heilige Geist dein Lehrer** Er wird euch in ALLE Wahrheit führen anhand der Schrift! Nicht Youtube! Luk 24,45 öffnete ihnen das Verständnis, die Schriften zu verstehen Es gibt die Gefahr, beim Lesen falsch zu verstehen!

Innige Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist 2. Kor 13,13 unsere Abhängigkeit von Ihm anerkennen, Ihn kennen lernen (Sprachengebet!), lernen, wie es sich anfühlt, wenn Er sich äußert, gehorchen, wenn Er warnt (Bsp Lektüre Roman „Die Hütte) oder wenn Er uns überführt, Ihn nicht betrüben wollen Eph 4,27

Der Heilige Geist, dein Lehrer - UND Rat von Ältesten, geistlich erfahrenen Geschwistern
Paulus zu Timotheus meiner Lehre gefolgt

Warum habe ich doch die Zucht gehaßt, warum hat mein Herz die Zurechtweisung verachtet? 13 Ich habe nicht gehört auf die Stimme meiner Lehrer und meinen Lehrmeistern kein Gehör geschenkt! 14 Fast wäre ich gänzlich ins Unglück geraten, inmitten der Versammlung und der Gemeinde! Spr 5,12

*Die Furcht des HERRN ist eine Quelle des Lebens; **man meidet durch sie die Stricke des Todes.***
Spr 14,27

gesunde Lehre gemäß der Gottesfurcht (Elberfelder)

Wenn jemand anders lehrt und sich nicht an die gesunden Worte unsres Herrn Jesus Christus hält und an die der Gottseligkeit entsprechende Lehre, 4 so ist er aufgeblasen und versteht doch nichts, sondern krank an Streitfragen und Wortgezänk, woraus Neid, Hader, Lästerung, böser Argwohn entstehen. 5 Zänkereien von Menschen, welche verdorbenen Sinnes und der Wahrheit beraubt sind und die Gottseligkeit für eine Erwerbsquelle halten, von solchen halte dich ferne! 1. Ti 6,3-5

*Halte dich an das Muster der **gesunden Worte**, die du von mir gehört hast, im Glauben und in der Liebe, die in Christus Jesus ist! 2.Ti 1,13*

*Ich beschwöre dich vor Gott und Christus Jesus, der Lebendige und Tote richten wird bei seiner Erscheinung und bei seinem Reich: 2 Predige das Wort, tritt dafür ein, es sei gelegen oder ungelegen; überführe, tadle, ermahne mit aller Geduld und Belehrung! 3 Denn es wird eine Zeit kommen, da sie **die gesunde Lehre nicht ertragen**, sondern sich nach ihren eigenen Lüsten Lehrer anhäufen werden, weil sie empfindliche Ohren haben; 4 und sie werden ihre Ohren **von der Wahrheit abwenden** und sich den Fabeln zuwenden. 5 Du aber bleibe nüchtern in allen Dingen, erleide das Ungemach, 2. Ti 4,1-5a **gesunde Lehre = DIE Wahrheit***

Gefahr von Youtube wir treffen immer wieder Menschen mit starken Überzeugungen, die sie aber nicht aus dem Wort durch die Belehrung des Heiligen Geistes gewonnen haben, sondern von Menschen (Jesus nicht Gott, Dreieinigkeit, Sabbat halten, Sünde kann uns nicht von Gott trennen, flache Erde, Entrückung vor der großen Trübsal, Sprachengebet ist nicht wichtig, nicht für heute, oder gefährlich)

Der wahre Glaube, der von Gott gewirkte Glaube, der in der Krise funktioniert, kommt nicht von starken Persönlichkeiten, sondern vom Heiligen Geist durch das geschriebene Wort Gottes.

Durch die regelmäßige Hingabe an das Wort Gottes kommt die Furcht des Herrn in unser Leben: 5. Mo 17,18-20 Spr 2 Wort → Furcht des Herrn → Erkenntnis Gottes → Reife

Teil 4 Gnade zum Leiden Evangelium und Leiden

Es gibt viele Unterschiede zwischen NT-Gemeinde und moderner Gemeinde

ein Punkt: fast flächendeckende Abwesenheit des Themas Leiden

2. Ti,3,10-12 Alle, die gottesfürchtig leben wollen, müssen / werden Verfolgung leiden.

den Neubekehrten wurde beigebracht: müssen durch viele Bedrängnisse ins Reich Gottes eingehen Apg 14,22 müssen = Notwendigkeit, die in der Natur der Sache begründet ist

Leiden, Bedrängnis um des Evangeliums gibt es in verschiedenen Ländern, aber doch nicht hier bei uns im freien Westen!

Dann hat Gottes Wort nicht recht? Keine, oder so wenig Bedrängnis **wegen unserer Kompromisse**

wird auch wieder normal für die wahren Nachfolger Jesu in der westlichen Welt

Viele ist es nicht klar: Die Werte und der daraus resultierende Lebensstil eines NT-Christen steht an wichtigen Stellen in **krassem Widerspruch zu den Werten unserer Kultur**, die auch vom Staat immer massiver durchgedrückt werden.

Abtreibung, Ehe für alle, systematische Sexualisierung von Kindern, Evolutionstheorie

Die Welt unter der Herrschaft Satans ist in Aufstand gegen Gott Ps 2,4:

Die Könige der Erde stehen zusammen, und die Fürsten verabreden sich wider den HERRN und wider seinen Gesalbten:3«Wir wollen ihre Bande zerreißen und ihre Fesseln von uns werfen!»

Die große Lüge des Teufels, der den ganzen Erdkreis verführt: Ihr werdet sein wie Gott und wissen was Gut und Böse ist. Was ist daran verkehrt? IHR werdet selbst wissen, braucht Gott nicht dazu, könnt ihr alleine.

Aber die Realität ist: **das Empfinden für Recht und Gerechtigkeit schwindet immer mehr.**

der heuchlerische Kampf gegen das vermeintlich Böse: Zigeunersauce Nein aber Abtreibungen Ja, im Namen des Kampfes gegen Diskriminierung werden Menschen diskriminiert. Shitstorm wegen Kindheitswunsch Indianerhäutpling

Wer Homosexualität für nicht gut ansieht, wird als homophob abgestempelt, intolerant, stört den gesellschaftlichen Frieden, muss bestraft werden

So erklärt Wikipedia das Wort Homophobie: eine gegen lesbische und schwule Personen gerichtete soziale Aversion (Abneigung) oder Aggression (Feindseligkeit), gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit

Lk 19,12 *Er sprach nun: Ein Edelmann zog in ein fernes Land, um sich die Königswürde zu holen und alsdann wiederzukommen.*

V 14 *Seine Bürger aber haßten ihn und schickten ihm eine Gesandtschaft nach und ließen sagen: Wir wollen nicht, dass dieser über uns König werde! Oder: dass dieser über uns herrsche!*

Beleogen und betrogen vom Erzlügen, dem Teufel, der die ganze Welt verführt.

Die nahe Zukunft wird eine zunehmende **Konfrontation der Gesellschaft und des Staates mit den Gläubigen bringen. keine Naivität mehr!** Vertrauen in den Staat? Jesus über die Regierenden in der Welt:

Aber Jesus rief sie herzu und sprach: Ihr wisset, daß die Fürsten der Völker sie unterjochen, und daß die Großen sie vergewaltigen; Mt 20,25

Wer nicht mitmacht im großen gesellschaftlichen Konsens von Toleranz, alles ist gleich richtig, wird ausgegrenzt, ausgepiffen, an den Pranger gestellt. Diese Reaktion wird weiter zunehmen!

Einige Schriftstellen:

Und ihr werdet von jedermann gehaßt sein um meines Namens willen. Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden. Mt 10,22

Als dann wird man euch der Drangsal preisgeben und euch töten; und ihr werdet gehaßt sein von allen Völkern um meines Namens willen. Und dann werden viele Anstoß nehmen und einander verraten und einander hassen. Mt 24,9

die Hure wird trunken sein vom Blut der Heiligen

1. Th 1,6 das Wort annehmen unter viel Bedrängnis

Mk 4 wenn Bedrängnis um des Wortes willen kommt, fallen sie sogleich ab. Warum?

Haben Leiden nicht akzeptiert, nicht mit einbezogen in ihre Rechnung. Warum? Weil sie immer noch dem Spaßgott dienen: „Ich will das tun, wozu ich Lust habe.“

Wir brauchen eine funktionierende Antwort auf die Bedrohung durch die kommende Verfolgung!

Ohne die Ewigkeitsperspektive macht Leiden keinen Sinn!

Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht zu töten vermögen, fürchtet vielmehr den, welcher Seele und Leib verderben kann in der Hölle. Mt 10,28

2. Kor 4,16-18 Bedrängnis schafft Herrlichkeit

1.Pt 4,1 wappnet euch : wir werden leiden

1.Pt 2,19-21 Dazu seid ihr berufen Berufung nicht Unfall, Unglück, Versehen

Josef Tson:

One way I prepared myself was by going repeatedly to the Martyrs' Monument in the center of Oxford. Three giants of the faith, Latimer, Ridley and Cranmer, were burned at the stake there in Oxford during the Reformation period. **Over and over I meditated on the words** engraved there: '...rejoicing that to them it was given not only to believe in Christ, but also to suffer for His sake...' These three men went to the stake rejoicing that they were given the honor to suffer for Jesus.

Php 1,29 die Gnade gegeben, für Ihn zu leiden Gnade? Geschenk?

Php 1,27 -30 Wandelt nur würdig des Evangeliums Christi, damit, ob ich komme und euch sehe, oder abwesend bin, ich von euch höre, daß ihr feststehet in einem Geiste und einmütig miteinander kämpfet für den Glauben des Evangeliums 28 und euch in keiner Weise einschüchtern lasset von den Widersachern, was für sie eine Anzeige des Verderbens, für euch aber des Heils ist, und zwar von Gott. 29 Denn euch wurde in bezug auf Christus die Gnade verliehen, nicht nur an ihn zu glauben, sondern auch um seinetwillen zu leiden, 30 indem ihr denselben Kampf habt, den ihr an mir sahet und nun von mir höret.

die Reaktion Apostel nach Verhör und Schläge vom Hohen Rat:

Sie aber gingen fröhlich vom Hohen Rat hinweg, weil sie gewürdigt worden waren, um Seines Namens willen Schmach zu leiden; Apg 5,41

Durch Leiden um des Evangeliums willen wird Gott verherrlicht: Er wird offenbar als das Wichtigste und Kostbarste im Leben. Der Teufel wird als Lügner gestraft! Überleben und das eigenen Wohlergehen ist nicht das Allerhöchste im Leben!

1.Pt 4,14 der Geist der Herrlichkeit kommt auf uns, wenn wir leiden Bsp. Wurmbrand in Einzelhaft unter der Erde, wie kam es zu seiner Verhaftung? Sabine

Kraft, um die Angst und Einschüchterung zu überwinden durch Gewißheit der himmlischen Belohnung

Heb 10,34 **mit Freuden hingenommen**, WEIL ihr **gewiss** seid, dass ihr ein besseres und bleibendes Gut in den Himmeln

Heb 11,24-26 Mose denn **er sah** die Belohnung an

Heb 12,1-3 Jesus um der vor Ihm liegenden Freude willen Jesus betrachten, damit ...

1. Kor 2,9-12 der Heilige Geist zeigt uns, was auf uns im Himmel wartet

Satan überwindende Gläubige unter der Herrschaft des Antichristen Off 12,11

Haben ihr Leben nicht geliebt bis in den Tod, weil sie den vollendeten Glauben hatten, sie liebten Jesus mehr als ihr eigenes Leben

Wie kommen wir zu dieser Tiefe der Hingabe?

Jesus – der Schatz im Acker Mt 13,44 **vor Freude darüber** geht er hin und verkauft alles, was er hat und kauft jenen Acker Freude, nicht Trauer, dass er jetzt seinen schönen Acker hergeben muss

Jakob: sieben Jahre kamen ihm vor wie wenige Tage, weil er sie so liebte 1. Mo 29,20

ein weiter wichtiger Punkt, um dieser Märtyrergesinnung zu entwickeln:

Heb 2,14 erlöst von der Furcht vor dem Tod im Glauben aneignen!

Rö 8,35-39 eine der ermutigendsten Schriftstellen für die Endzeit

*Wer will uns scheiden von der Liebe Christi? Trübsal oder Angst oder Verfolgung oder Hunger oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?36Wie geschrieben steht: «Um deinetwillen werden wir getötet den ganzen Tag, wir sind geachtet wie Schlachtschafe!»37Aber in dem allen **überwinden***

wir weit **durch den, der uns geliebt hat!** 38Denn ich bin **überzeugt**, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges,39weder Hohes noch Tiefes, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermag von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unsrem Herrn!

Was kann der Teufel oder der Staat gegen solche Menschen tun?

Die Antwort auf die Bedrohung des Leidens, der kommenden Verfolgung ist eine tiefe Liebesbeziehung zum Herrn, wo Er unsere Quelle und unsere Hoffnung ist.

Teil 5 Die Gemeinde als Haus des Gebetes

Mt 21,13 Mein Haus soll ein Bethaus heißen

Ga 6 Gutes tun, besonders an den Hausgenossen des Glaubens Ga 6.9-10

Saat und Ernte

So – deshalb V 7-9

Für unsere Geschwister kämpfen Nehemia 4,14

Im Judasbrief werden wir aufgerufen, „für den einmal den Heiligen überlieferten Glauben zu kämpfen. Denn gewisse Menschen haben sich nebeneingeschlichen, die schon vorlängst zu diesem Gericht zuvor aufgezeichnet waren, Gottlose, welche die Gnade unseres Gottes in Ausschweifung verkehren und unseren alleinigen Gebieter und Herrn Jesus Christus verleugnen“ (Jud 3-4).

„Für den Glauben zu kämpfen“ bedeutet also, dass falsche Lehren konfrontiert und Lügen des Feindes bloßgestellt und überwunden werden.

2. Kor 10,4-5 **Gedanken, die sich erheben gegen de Erkenntnis Gottes**

Aktuelle Beispiele: Angst vor dem HG,

falsche Gnade, falsche Liebe, falsche Autorität, falsche Einheit, „Wir dürfen nicht richten!“

falscher Glaube an die Entrückung vor der Trübsal

2. Kor 4,4 Satan, der Gott dieser Welt verblendet den Sinn, dass sie nicht sehen können

Gottes Antwort auf die satanischen Angriffe: Apg 26 die Augen aufzutun

Und doch ist es ein beraubtes und ausgeplündertes Volk; sie sind alle in Löchern verstrickt und in Gefängnissen versteckt; sie wurden zum Raub, und niemand rettet; sie wurden zur Beute, und niemand sagt: Gib zurück! Jes 42,22

Ihr seid das Licht der Welt!

Jes 42,7 den Heiden zum Licht; 7daß du die Augen der Blinden öffnest, die Gebundenen aus dem Gefängnis führest und aus dem Kerker die, so in der Finsternis sitzen.

Je mehr das Volk Gottes frei gesetzt ist von den Lügen dieser Welt, um so stärker kann es vom Herrn gebraucht werden, ein Segen in dieser Welt zu sein.

Eph 6 Kampf gegen die Mächte in der Himmelswelt - erst die Lufthoheit gewinnen, dann Bodentruppen rein!

Den Feind zum Schweigen zu bringen Ps 8

Jeden Morgen will ich alle Gottlosen im Lande vertilgen, um alle Übeltäter auszurotten aus der Stadt des HERRN. Ps 101,8

Und der HERR streckte seine Hand aus und rührte meinen Mund an; und der HERR sprach zu mir: Siehe, ich habe meine Worte in deinen Mund gelegt! 10 Siehe, ich habe dich am heutigen Tage über Völker und Königreiche bestellt, daß du ausrottest und zerstörest, verderbest und niederreißest, bauest und pflanzest. Jer 1,9-10

Weiterführende Literatur:

Michael Brown: Keine Angst vorm Antichrist – Argumente für die Entrückung am Ende der Trübsal

Ron Cantor: Die kommende Endzeit Erweckung

Derek Prince: Schutz vor Verführung